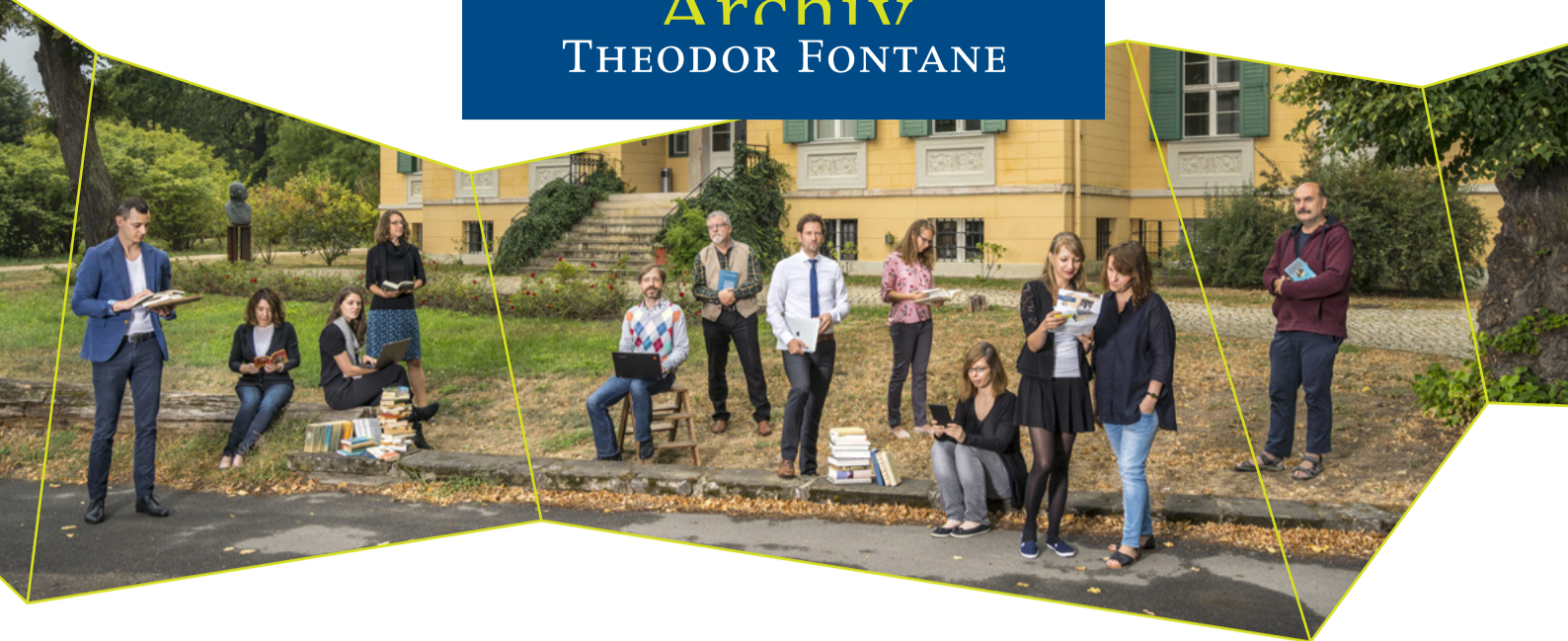


Archiv THEODOR FONTANE



fontane.
200

Titelfoto:
© Gerhard
Westrich
Fotografie
westrichfoto.de

Übrige Fotos:
Ernst Kaczynski

FEIERN UND FORSCHEN MIT FONTANE

Zwei Jahrhunderte nach der Geburt Theodor Fontanes am 30. Dezember 1819 steht dessen gleichermaßen »solider« wie literaturhistorischer »Nachruhm-Werth« außer Frage. Weithin wird 2019 mit Ausstellungen, Veranstaltungen und Publikationen sein 200. Geburtstag gefeiert – und das Theodor-Fontane-Archiv feiert mit.

So freuen wir uns darauf, Sie zu unterhaltenden Lesungen, inspirierenden Vorträgen und kontroversen Diskussionen in der Villa Quandt zu begrüßen. Auch laden wir Sie ein, uns zu den Spielstätten unserer Partner in Potsdam und Berlin zu begleiten – etwa ins Haus der Brandenburgisch-Preussischen Geschichte, in die Stadt- und Landesbibliothek Potsdam oder

an die Deutsche Oper Berlin. Und im Juni trifft sich die nationale und internationale Fontane-Forschung auf dem sommerlichen Campus Am Neuen Palais der Universität Potsdam: Der Kongress »Fontanes Medien (1819–2019)« bietet ein vielfältiges wissenschaftliches Programm und prominent besetzte Abendveranstaltungen.

Einen Blick hinter die Kulissen der Archivarbeit bieten wir Ihnen am Internationalen Museumstag und am UNESCO-Tag. Offen steht Ihnen unser Haus darüber hinaus das ganze Jahr: für Führungen, Recherchen, Beratungen. Wer uns nachhaltig unterstützen möchte, ist in unserem Förderverein, der »Gesellschaft der Freunde und Förderer des Theodor-Fontane-Archivs«, herzlich willkommen.

13.–16. Juni Internationaler Kongress

**Der Eintritt zu diesen beiden Veranstaltungen ist frei. Bitte melden Sie sich unbedingt an!*

INTERNATIONALER KONGRESS

»FONTANES MEDIEN (1819–2019)«
Als Höhepunkt des wissenschaftlichen Programms im Jubiläumsjahr fontane.200 richtet die Universität Potsdam unter Koordination des Theodor-Fontane-Archivs vom 13. bis 16. Juni 2019 einen internationalen Kongress aus.

Neben wissenschaftlichen Vorträgen, Workshops, Präsentationen und Diskussionsrunden auf dem Campus Am Neuen Palais wird es ein vielfältiges kulturelles Rahmenprogramm an verschiedenen Orten in Potsdam geben. Eine Anmeldung zum Kongress ist ab dem 31. Januar 2019 über www.fontanekongress.de möglich. Dort wird auch das vollständige Kongressprogramm veröffentlicht.

Freitag, 14. Juni 2019 19.30 Uhr

EIN SEHR GUTER STOFF. FONTANE-BIOGRAPHIEN
Die Fontane-Biograph*innen Regina Dieterle, Iwan-Michelangelo D'Aprile und Hans Dieter Zimmermann fragen nach Strategien der biographischen Annäherung an einen modernen »Klassiker«. *Stadt- und Landesbibliothek Potsdam, Bildungsforum, Am Kanal 47, Potsdam**

Samstag, 15. Juni 2019 19 Uhr

»BESSER ALS FEUILLETONISTISCHES GEQUASSEL«. ZUR MEDIENPRAXIS DES NOTIERENS
Die Schriftstellerin Kathrin Röggla und der Georg-Büchner-Preisträger Marcel Beyer diskutieren über das Handwerk des Notierens, über das Abschreiben der Welt – und über das Werkwerden von Texten. *Universität Potsdam, Campus Am Neuen Palais, Audimax**

Archiv THEODOR FONTANE



Universität Potsdam, wissenschaftliche
Einrichtung der Philosophischen Fakultät

Villa Quandt
Große Weinmeisterstraße 46|47
14469 Potsdam
Telefon 0331. 20 139-6
Telefax 0331. 20 139-70
fontanearchiv@uni-potsdam.de
www.fontanearchiv.de



Wir bitten um Anmeldung zu unseren Veranstaltungen unter Telefon 0331. 20 139-6 oder fontanearchiv@uni-potsdam.de

Führungen für angemeldete Besucher, Gruppen und Schulklassen gehören zu unserem ständigen Angebot.

Öffnungszeiten

Mo bis Do 9–16 Uhr
Fr 9–15 Uhr
Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

[www.facebook.com/
Theodor.Fontane.Archiv](https://www.facebook.com/Theodor.Fontane.Archiv)

[@FontaneArchiv](https://twitter.com/FontaneArchiv)

»Die ›Fontane-Straße‹ in Steglitz hat mich doch amüsirt, auch hat es so zu sagen einen soliden Nachruhm-Werth, solider als eine Viertelseite in irgend einer Literaturgeschichte.«



JAHRESPROGRAMM 2019

Dienstag, 19. Februar 2019 19 Uhr

FONTANES SOMMERFRISCHEN

Selbst einen notorischen Berliner wie Fontane hielt es in der heißen Jahreszeit nicht in der Stadt. Von den Freuden und Widrigkeiten, die dem Sommerfrischler an Nord- und Ostsee, im Harz und im Riesengebirge oder auch nur im städtischen Umland begegneten, berichtet Bernd W. Seiler und nimmt uns mit auf eine Winterreise in den Sommerurlaub.

Donnerstag, 7. März 2019 19 Uhr

NEUES ALTES VON FONTANE

Zu den Kernaufgaben des Archivs gehört es, seine reichen Bestände zu erweitern, zu erforschen und noch leichter zugänglich zu machen. Einige der bemerkenswertesten Neuzugänge zeigen wir Ihnen an diesem Abend. Zudem feiern wir gleich zwei Premieren: Unser neuer Internetauftritt, über den auf Daten und digitale Sammlungen des Archivs zugegriffen werden kann, wird veröffentlicht und die vollständige Neuauflage des Text+Kritik-Sonderbandes zu Fontane wird vorgestellt. Feiern Sie mit uns!

Montag, 15. April 2019 19 Uhr

VON NIXEN UND MELUSINEN

Inspiriert von Fontanes Novellenfragment ›Oceane von Parceval‹ haben der Komponist Detlev Glanert und der Librettist Hans-Ulrich Treichel eine Oper geschaffen. Im Vorfeld der Uraufführung wird Archivleiter Peer Trilcke in eine Lesung zu den zahlreichen Wasserfrauen in Fontanes Werk einführen.

Deutsche Oper Berlin, Foyer, Bismarckstr. 35, Berlin. Eintritt frei

Donnerstag, 9. Mai 2019 19 Uhr

FONTANES RUPPNER LAND

Für sein neues Buch hat Erfolgsautor Robert Rauh die Orte des ersten Bandes von Fontanes ›Wanderungen durch die Mark Brandenburg‹ aufgesucht. An diesem Abend nimmt er das Publikum mit auf seine Reise durch das Ruppiner Land und erzählt von Menschen und Geschichten, die ihm auf den Spuren Fontanes begegnet sind.

Sonntag, 19. Mai 2019 ganztägig

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

Bereits zum fünften Mal laden die im Verbund ›Kultur am Pfingstberg‹ zusammengeschlossenen Institutionen entlang der Großen Weinmeisterstraße ein, die Dichte von Vergangenheit und Gegenwart auf nur 300 Metern Wegstrecke zu entdecken. Erleben Sie mit uns ein abwechslungsreiches Straßenfest im Geist von Frühling und Geschichte!

Eintritt frei. Weitere Informationen auf Flyern und auf unserer Website.

Samstag, 1. Juni 2019 ganztägig

UNESCO-TAG

Alljährlich feiert Potsdam den Reichtum seines UNESCO-Weltkulturerbes an wechselnden Orten in der Stadt. Im Fontane-Jahr gipfeln die Feierlichkeiten rund um das Belvedere und die Villen am Pfingstberg – darunter die Villa Quandt, Sitz des Fontane-Archivs – in einer Aufführung des DEFA-Klassikers ›Effi Briest‹. *Eintritt frei. Weitere Informationen auf unserer Website.*

Donnerstag, 29. August 2019 19 Uhr

DER POLITISCHE FONTANE: WAHL-SPEZIAL

›Hinter einer Volkswahl muß eine Volksmacht stehn, fehlt die, so ist alles Wurscht‹, sah Fontane gegen Ende seines Lebens ein. Was steckt hinter dieser Erkenntnis? Wenige Tage vor der Landtagswahl in Brandenburg diskutiert die Historikerin und Demokratieforscherin Hedwig Richter mit dem Fontane-Biographen Iwan-Michelangelo D'Aprile.

Dienstag, 17. September 2019 19 Uhr

JÜNGSTES GERICHT ÜBER TANGERMÜNDE

In Fontanes ›Grete Minde‹ entdeckt Richard Faber eine beunruhigend aktuelle Geschichte, in der besorgte Bürger ein ›Kopftuchmädel‹ in einen infernalischen Amoklauf treiben. Der Schauspieler Christian Klischat rezitiert ausgewählte Passagen aus der Novelle.

Freitag, 25. Oktober 2019 19 Uhr

WANDERN UND PLAUDERN MIT FONTANE

Zwölf zeitgenössische Autor*innen haben sich auf Fontanes Spuren begeben und sich von seinen Plaudereien inspirieren lassen. Ihre Antworten auf die ›Wanderungen durch die Mark Brandenburg‹ – ob Entgegnung oder Fortführung seiner Gedanken, ob Einspruch oder spielerische Variation – präsentieren die Herausgeberinnen Gisela Holfter und Godela Weiss-Sussex. *Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Am Neuen Markt 9, Potsdam. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro*

Freitag, 13. Dezember 2019 16 Uhr

WEIHNACHTSPUNSCH IN DER VILLA QUANDT

Zur traditionellen Weihnachtsfeier des Theodor-Fontane-Archivs und der Theodor Fontane Gesellschaft sind Gäste – nach Anmeldung – herzlich willkommen.

Sofern nicht anders angegeben, kostet der Eintritt 5 Euro und ist für Studierende und Mitglieder der Universität Potsdam frei. Bewirtungen sind gegebenenfalls im Eintrittspreis enthalten.

